



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5214-016

**GISPADID:** 2002867

**Objektbezeichnung:**

Kaolintongrube "Auf dem Kreuz" westlich Oberdresselndorf

**Schutzstatus:**

LSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

(Nuts-Code: DEA5A)

Gemeinde: Burbach

**Digitalisierte Fläche (ha):**

14,77

**Flächenanzahl:**

1

**Objektbeschreibung:**

Kaolingrube am E-Hang der Basaltkuppe "Auf dem Kreuz", 2 km westlich von Oberdresselndorf.

In dieser Lagerstaette wurde frueher das Kaolingestein im Tiefbau gewonnen. Heute erfolgt die Gewinnug im Tagebau durch die Theodor Stephan KG Haiger (Kaolinwerk Burbach-Dresselndorf). Abgebaut werden verwitterte Devon-Tonsteine mit sehr hohen Kaolingehalten, die durch eine Basaltdecke vor der Abtragung bewahrt wurden (CLAUSEN et al. 1985). Die mit etwa 50-60 m unter Gelaendeoberflaeche tiefste Grube, d.h. das vollstaendigste Profil der verwitterten Devon-Tonsteine befindet sich im W-Teil (kleiner See in der TK 25). Der Abbau erreicht hier auf der tiefsten Sohle weisse Tone, die von gelblichen Tönen ueberlagert werden. Daneben werden versand an Kaolin aus dieser Lagerstaette betraegt ca. 10000 t (CLAUSEN et al. 1985).

Der Aufschluß liegt am Rothaarsteig und ist dort mit einer Informationstafel versehen.

**Schutzziel:**

bedeutsamer Aufschluss zu Genese und Aufbau von Kaolinlagerstaetten. Einmaliges Profil durch die maechtige Verwitterungszone der Devon-Gesteine. Fuer geologische Exkursionen geeignet

**Bewertung:**

wertvoll

**Pädagogische Eignung:**

Ja

**Erholungseignung:**

Nein

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Tertiär (Paläogen bis Neogen)

Eifelium

Emsium



**Kenndaten:**

Aufschluss-Minerale	/ gx2g
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c

**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie  
Teildisziplin Lagerstättenkunde

**Stichworte:**

klastische Gesteine  
Verwitterungserscheinungen  
Palaeoböden  
Lavastrom (Ergussgestein)  
Ton- oder Ziegeleigruben  
Abgrabungssee  
geeignet für Lehre und Forschung

**Umfeld:**

Brache  
Wald

**Gefährdung:**

Abbau  
Rutschung

**Maßnahmenbeschreibung:** Offenhalten der Grube nach Beendigung des Abbaus

**Naturräumliche Zuordnung:**

322 – Hoher Westerwald

**Höhe über NN:**

min. 523 m, max. 544 m

---

### 3. Verwaltungstechnische Informationen

**Objektkennung:** GK-5214-016

**Objektbezeichnung:**

Kaolintongrube "Auf dem Kreuz" westlich Oberdresselndorf

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg  
Kreis: Siegen-Wittgenstein (Nuts-Code: DEA5A)  
Gemeinde: Burbach

**Digitalisierte Fläche (ha):** 14,77

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5214, Q4, VQ3

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2648979 / H: 5621505

Objekt: GK-5214-016



De-Greiff-Straße 195  
D-47803 Krefeld  
+49 2151 897-0  
poststelle@gd.nrw.de  
www.gd.nrw.de



**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

AGUS

Datum: 30.06.1989, Kartierung/ Beobachtung

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung im Maerz 2013

---